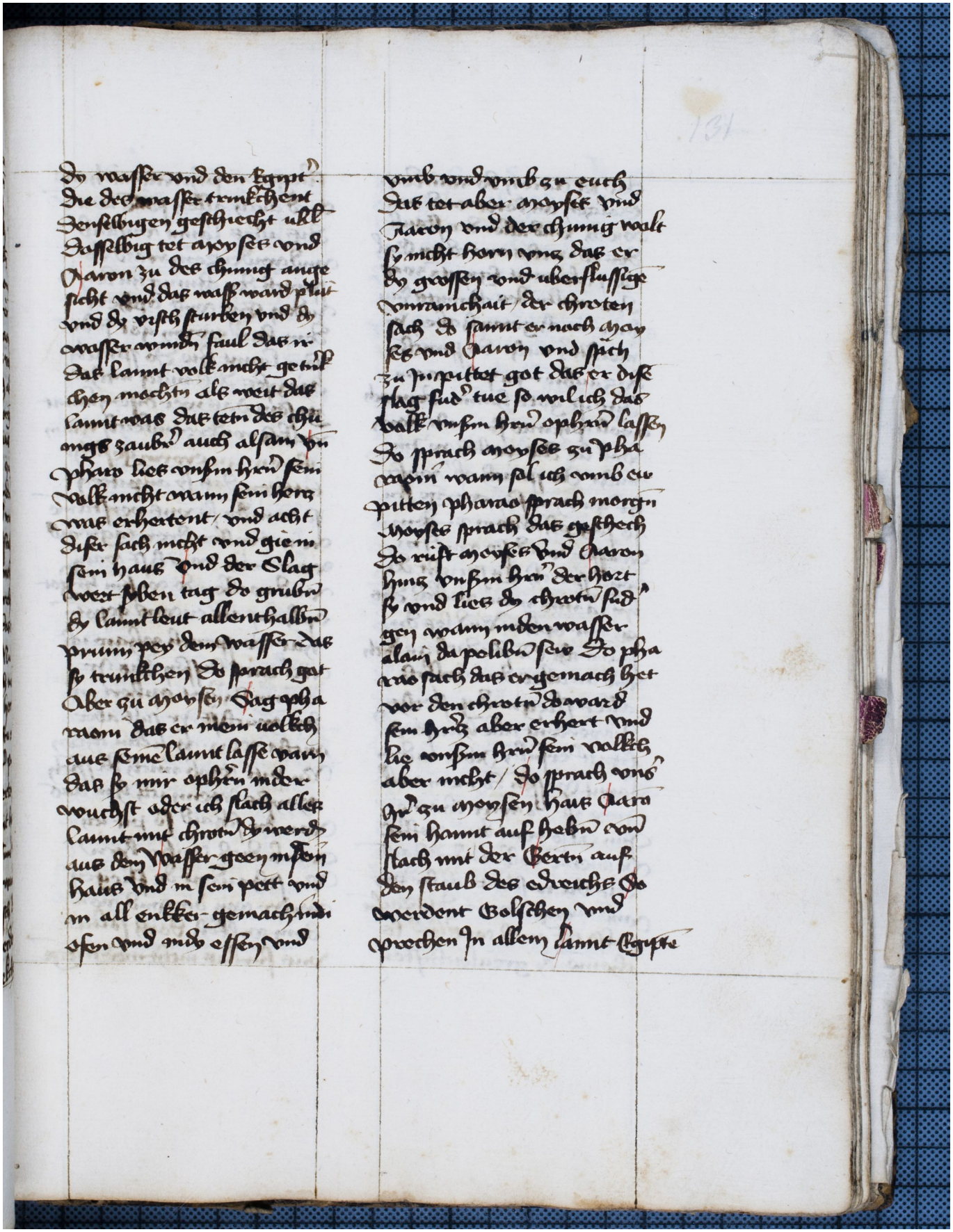
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=32453
Copyright: Schlierbach, Zisterzienserkloster



131

do wasser vnd den egypt-
ier die des wasser trunkchent
Derselbigen geschrecht all-
Dasselbig tet aroyset vnd
Aaron zu des chunnig ange-
sicht vnd das wasser ward plut
vnd die visch sturben vnd di
wasser wurdn faul das ni-
Das lamt volk mocht getri-
chen mochtn alt weit das
lamt was das tetn des chu-
ngs zaubrn auch alsam pu
Pharo liess vnsern hern sein
volk nicht warm sein herz
was erhertent / vnd acht
diser sach nicht vnd gie in
sein haus vnd der Slag
wert sieben tag do grubn
di lamt leut allenthalbn
prunn bey dem wasser das
sy trunkchen do sprach got
Aber zu aroysen Sag pha
raon das er mein volch
aus seine lamt lasse varn
das sy mir ophern mder
vorchst aber ich slach alle
lamt mit chrotn di werd
aus dem wasser geen in sein
haus vnd in sein pett vnd
in all enkker gemach vnd
ofen vnd mid essen vnd
vmb vnd vmb zu euch
Das tet aber aroyset vnd
Aaron vnd der chunig walt
sy nicht horn vmz das er
dy grossen vnd uberslussige
vnmanchait der chroten
sach do samt er nach aroy
set vnd Aaron vnd sprach
zu pitpittet got das er dise
slag sud tue so wil ich das
volk vnsern hern ophern lassen
do sprach aroyset zu pha
raon wann sol ich vmb eu
pitten pharao sprach morgen
Aroyset sprach das geschech
do rust aroyset vnd Aaron
hinz vnsern hern der hort
sy vnd liess di chrotn sud
gen wann in den wasser
alam di polibn sein do pha
rao sach das er gemach het
vor den chrotn di ward
sein herz aber erhert vnd
lie vnsern hern sein volch
aber nicht / do sprach vns
gr zu aroysen haut Aaro
sein hamt auf hebn vnd
slach mit der Gerten auf
den staub des edreiches do
werdent Golschen vnd
prechen in allem lamt Egipte